



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Montagefirmen bereiten Erneuerung der Schienen vor

Brückenbau behindert Autofahrer am Wochenende

Großbothen (bpa). Wer am Freitag, am späten Nachmittag, die Eisenbahnunterführung auf der als Sackgasse ausgeschilderten Verbindungsstraße Großbothen-Großbardau durchqueren wollte, der wurde spätestens am Sperrschild gestoppt. Weiter hätte er sowieso nicht fahren können, denn Baustellenfahrzeuge und Montagematerial versperrten die Straße, unmittelbar vor und nach der mit Naturstein verklinteren Brücke.

Montagefirmen bereiteten die Erneuerung der Schienen vor. Anstelle der Gleise und Schwellen, die zuvor entfernt worden waren, hatte nun eine große Ramme auf dem freigewordenen Areal einen Teil des Platzes eingenommen. Mit dem großen Kranfahrzeug wurden Spundwände von der Fahrbahn auf Großbardauer Seite hinauf auf das



einstige Gleisbett gehievt, bevor die Ramme mit lautem Getöse die mehrere Meter langen stählernen Spundwände in den Boden rammt. Obwohl ein Vorwegweiser von beiden Seiten der Eisenbahnbrücke und ein zusätzlich aufgestelltes Sackgassenschild auf die Baustelle verwiesen, versuchten dennoch etliche Kraftfahrer die Verbindungsstraße zu nutzen. „Ich habe das Schild zwar gesehen, doch am Wochenende rechnete ich nicht mit Bauarbeiten

und schon gar nicht an der Brücke“, gesteht ein verduztter Autofahrer.

Nicht anders ging es Günther Bretschneider, der aus Richtung Colditz kommend in Großbothen abbog, um diese Abkürzung nach Naunhof zu nutzen. „Erst als ich hier an der Straßensperrung landete und es tatsächlich nicht mehr weiterging, habe ich die Baustelle bemerkt. Schilder habe ich auf der Strecke nicht wahrgenommen und da ich aus einem anderen Kreis komme, steht sicher auch nichts darüber in der Zeitung.“ Für den Wendevorgang auf der schmalen Fahrbahn musste er mehrmals ansetzen, weil für Falschfahrer keine Wendemöglichkeit vorgesehen war.

Die Bauleute bekamen von den Falschfahrern kaum etwas mit. Auch über die Nachtstunden hinweg ging die Bautätigkeit auf der Brücke weiter, da sie ihren Strom aus stationären Dieselaggregaten bezogen.

Aus der Leipziger Volkszeitung/MTK vom 02.03.2009 • www.lvz-online.de • LVZ-Aboservice: 01801 2181-20

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

www.pvm-mtl.de